

Statistische Berichte

Landesbetrieb für
Datenverarbeitung
und Statistik
Land Brandenburg



G IV 1 – m 11 / 02

Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr im Land Brandenburg

November 2002



**Binnenhandel
Gastgewerbe**

Erarbeitet:
Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Handel, Verkehr, Tourismus

Herausgeber:
Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Informationsmanagement
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: 0331 39 - 575
Fax: 0331 39 - 418
Internet: www.lids-bb.de
E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im Januar 2003

Preis: 3,00 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen/Erläuterungen	5
Tabellenteil	
I. Zusammenfassende Übersichten nach Zeitvergleichen	
1. Ankünfte von Gästen in Beherbergungsstätten nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	7
2. Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	8
3. Auslastung der angebotenen Bettenkapazität in Beherbergungsstätten nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	9
4. Ankünfte von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	10
5. Übernachtungen von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	11
II. Weitere Ergebnistabellen	
6. Beherbergungsarten am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	12
7. Anteil der in den einzelnen Beherbergungsarten angebotenen Bettenkapazität an den angebotenen Betten/Schlafgelegenheiten aller Beherbergungsstätten im Land Brandenburg am Ende des Berichtsmonats	13
8. Bestand der in den Beherbergungsstätten des Landes Brandenburg angebotenen Bettenkapazität am Ende des Berichtsmonats nach Reisegebieten	13
9. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	14
10. Beherbergungsarten am Ende des Berichtsmonats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung	15
11. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen	18
12. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen	19
13. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen	20

14. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen	21
15. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat und seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	22
16. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen	23
17. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen	24
18. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Herkunftsländern	25
19. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Herkunftsländern	27
20. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats nach Gemeindegruppen	29
21. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Gemeindegruppen	30
22. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Gemeindegruppen	31
23. Campingplätze mit Urlaubscamping und Stellplatzkapazität am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	32
24. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen mit Urlaubscamping seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	33

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsumfang

Rechtsgrundlage der Fremdenverkehrsstatistik ist das Gesetz über die Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 14.07.1980 (BGBl. I S. 953).

Danach sind in allen Gemeinden des Landes Beherbergungsstätten mit mehr als acht Gästebetten in die Erhebung einzubeziehen.

In 506 der insgesamt 1 092 Gemeinden (Stand 31.12.2001; einschließlich der vier kreisfreien Städte) des Landes waren Beherbergungsstätten mit dieser Bettenanzahl vorhanden. Geöffnete und damit für den Fremdenverkehr wirksame Einrichtungen befanden sich in 476 Gemeinden.

Abgrenzung des Erhebungsumfangs

Nach Wortlaut und Zielsetzung des Beherbergungsstatistikgesetzes kommt es für die Berichtskreiszugehörigkeit der Beherbergungsstätten weder auf die Gewinnerzielungsabsicht des Betriebes noch auf den Aufenthaltszweck der Gäste an. Ebenso wenig ist maßgebend, ob die Gästebewerbergung betrieblicher Haupt- oder nur Nebenzweck ist. Entscheidend ist lediglich, dass auf Dauer mindestens neun Unterbringungsmöglichkeiten angeboten werden, die für die Beherbergung von Reisenden, d.h. Personen bestimmt sind, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten. Die Abgrenzung der statistischen Einheiten richtet sich im Wesentlichen nach der Systematik der Wirtschaftszweige.

Danach werden, unabhängig vom wirtschaftlichen Schwerpunkt des Unternehmens oder des Betriebes, alle fachlichen Betriebsteile erfasst, die - für sich genommen - dem Bereich des Beherbergungsgewerbes zuzuordnen wären.

Der gesetzlich vorgeschriebene Erfassungsbereich der Beherbergungsstatistik ist aber mit dem gewerblichen Sektor nicht deckungsgleich.

Er unterschreitet ihn durch Ausklammerung der ebenfalls dem Beherbergungsgewerbe zuzurechnenden „Privatquartiere“; er geht über ihn hinaus durch die Einbeziehung von Unterkunftsstätten, die wirtschaftssystematisch und funktionell anderen Dienstleistungsbereichen (z. B. Vorsorge- und Reha-Kliniken) zugerechnet werden.

Bezüglich der **Campingplätze** legt die Zielsetzung der Beherbergungsstatistik - trotz des Fehlens einer inhaltlichen Begrenzung des Begriffs „Reiseverkehr“ in der Rechtsgrundlage - eine Einengung auf den Bereich des Urlaubscampings nahe.

Der hiergegen abzugrenzende Dauercampingbereich ist grundsätzlich dem Naherholungsverkehr und nicht dem Reiseverkehr zuzurechnen. Campingplätze mit (in der Regel) bis zu drei Stellplätzen werden nicht erfasst, da sie nach den Campingplatzverordnungen der Bundesländer keiner Genehmigungspflicht unterliegen.

Erläuterung wichtiger Begriffe

Ankünfte

Anzahl der Meldungen von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtsmonats, die zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

Übernachtungen

Anzahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Beherbergung

Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten.

Ein Aufenthalt gilt - in Anlehnung an die melderechtlichen Vorschriften - dann als „vorübergehend“, wenn er die Dauer von zwei Monaten im Allgemeinen nicht überschreitet. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeit, aber auch durch Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlasst sein.

Beherbergungsstätten

Betriebe, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mehr als acht Gäste gleichzeitig zu beherbergen. Hierzu zählen auch Unterkunftsstätten, die die Gästebeherbergung nur als Nebenzweck betreiben.

Campingplatz

Abgegrenztes Gelände, das jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen oder Zelten zugänglich ist.

Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime

Beherbergungsstätten für Angehörige bestimmter Personengruppen, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Ferienhaus

Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsstätte ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheit in den Wohneinheiten.

Herkunftsland

Für die Erfassung ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt der Gäste maßgebend, nicht dagegen deren Staatsangehörigkeit (Nationalität).

Hotel

Jedermann zugängliche Beherbergungs- und Bewirtschaftungsstätte mit herkömmlichem Dienstleistungsangebot in der Mehrzahl ihrer Beherbergungseinheiten und mit wenigstens einem Vollrestaurant - auch für Passanten - sowie in der Regel mit weiteren Einrichtungen oder Räumen für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Seminare, Sport, Freizeit, Erholung).

Hotel garni

Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte, in der an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird.

Hütten/Jugendherbergen

Beherbergungsstätten mit in der Regel einfacher Ausstattung vorzugsweise für Jugendliche sowie für Angehörige der sie tragenden Organisation, in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Pension

Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte, in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Vorsorge- und Reha-Kliniken

Beherbergungsstätten unter ärztlicher Leitung ausschließlich oder überwiegend für Kurgäste. Als Kurgäste gelten Personen, die sich am Ort aufgrund ärztlicher Verordnung vorübergehend aufhalten mit dem Ziel der Erhaltung oder Wiederherstellung ihrer Gesundheit oder ihrer Berufs- oder Arbeitsfähigkeit und die die allgemein angebotenen Kureinrichtungen außerhalb der Beherbergungsstätte in Anspruch nehmen. Hierzu zählen auch Kinderheilstätten, Rehabilitations- oder ähnliche Krankenhäuser (Fachabteilungen anderer Krankenhäuser).

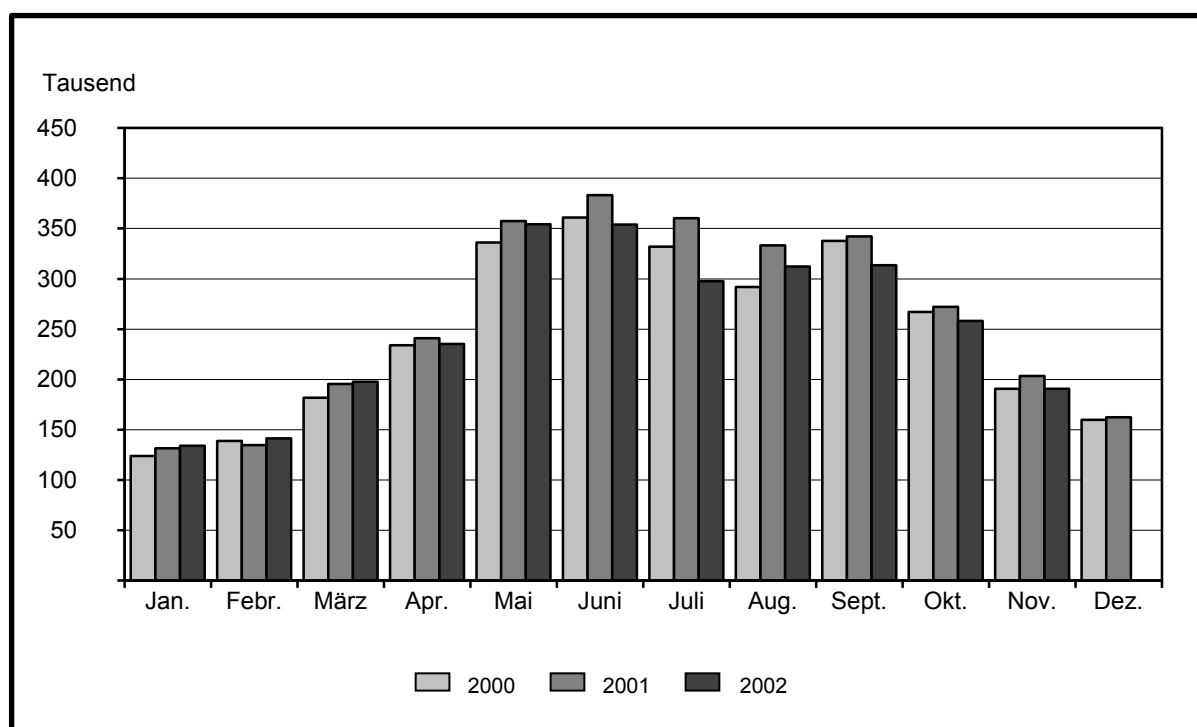
Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (z. B. bei Vorjahresvergleichen ohne Basiswert)
- ... Angabe fällt erst später an
- + oder - aus technischen Gründen sind nur die Minusveränderungen (-) jeweils vor der Zahl gekennzeichnet; anderenfalls liegt eine Zunahme vor

I. Zusammenfassende Übersichten nach Zeitvergleichen

1. Ankünfte von Gästen in Beherbergungsstätten

Zeitraum	1997	1998	1999	2000	2001	2002
	Anzahl					
Januar	105 761	104 585	112 838	123 751	131 475	133 961
Februar	118 977	118 319	117 093	138 911	134 853	141 372
März	152 923	154 472	179 733	181 705	195 512	197 832
April	202 924	184 587	222 937	234 022	241 013	235 358
Mai	293 596	300 851	317 450	336 029	357 435	354 168
Juni	278 561	303 738	333 683	361 024	383 343	354 061
Juli	230 990	259 783	305 244	332 046	360 236	297 493
August	255 103	266 576	283 576	291 781	333 318	312 321
September	267 426	274 273	307 720	337 859	342 332	313 678
Oktober	221 644	224 691	252 896	267 214	272 279	258 068
November	156 660	162 485	177 156	190 842	203 495	190 842
Dezember	130 741	139 759	170 153	159 949	162 465	...
Winterhalbjahr ¹⁾	879 646	849 364	934 845	1 025 698	1 053 644	1 074 483
Sommerhalbjahr ²⁾	1 547 320	1 629 912	1 800 569	1 925 953	2 048 943	1 889 789
Jahr	2 415 306	2 494 119	2 780 479	2 955 133	3 117 756	...

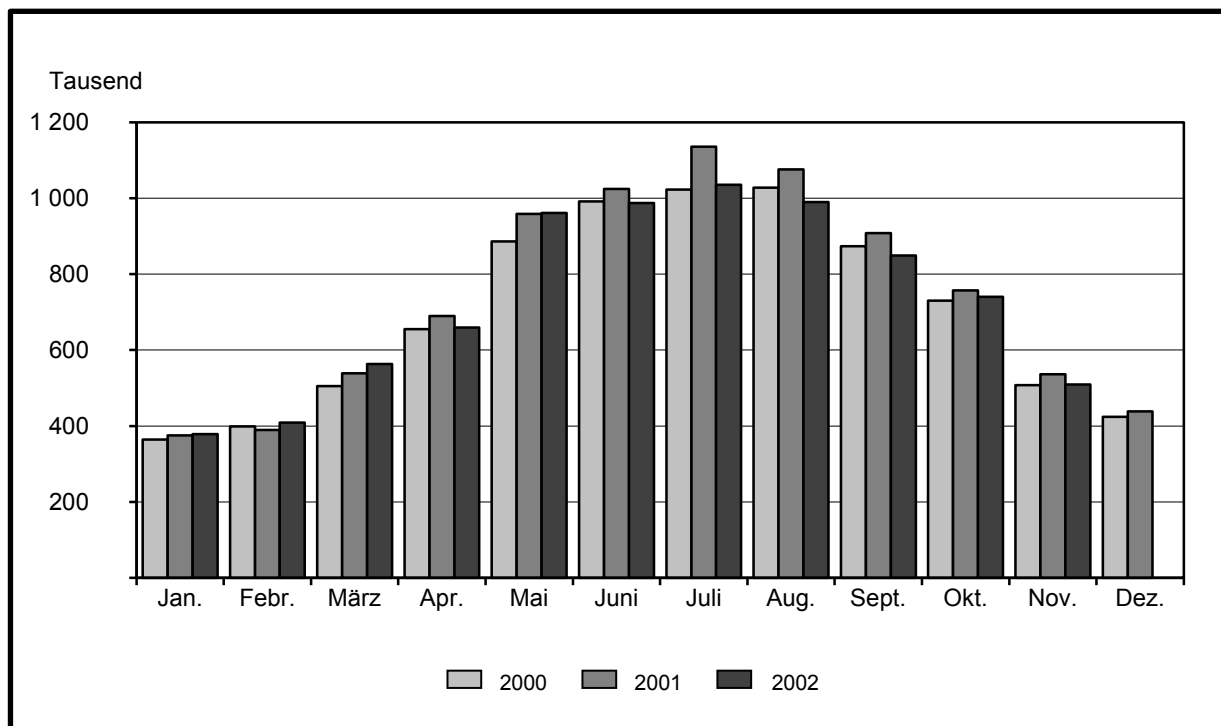


1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

2) Mai bis Oktober

2. Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten

Zeitraum	1997	1998	1999	2000	2001	2002
	Anzahl					
Januar	345 950	317 802	339 632	364 181	375 467	378 823
Februar	372 940	342 974	348 180	398 598	389 665	408 902
März	477 187	438 751	482 812	504 856	539 231	563 314
April	589 684	534 070	606 040	655 038	690 025	659 202
Mai	834 959	826 664	845 918	886 264	958 593	961 379
Juni	824 152	829 108	894 755	991 729	1 023 943	987 156
Juli	861 742	891 770	942 592	1 022 769	1 135 899	1 034 905
August	806 236	918 397	965 745	1 027 553	1 075 902	989 349
September	737 326	760 768	804 810	873 536	908 259	849 057
Oktober	654 621	650 316	709 021	730 434	757 072	740 339
November	442 612	453 828	480 736	507 680	536 293	508 917
Dezember	365 113	379 447	436 402	424 207	438 497	...
Winterhalbjahr ¹⁾	2 681 289	2 441 322	2 609 939	2 839 811	2 926 275	2 985 031
Sommerhalbjahr ²⁾	4 719 036	4 877 023	5 162 841	5 532 285	5 859 668	5 562 185
Jahr	7 312 522	7 343 895	7 856 643	8 386 845	8 828 846	...



1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

2) Mai bis Oktober

3. Auslastung der angebotenen Bettenkapazität in Beherbergungsstätten ^{*)}

Zeitraum	1997	1998	1999	2000	2001	2002
	Prozent					
Januar	20,7	18,1	17,9	18,9	19,5	18,7
Februar	24,1	20,8	20,0	22,1	22,0	22,1
März	27,1	23,8	24,3	25,6	26,8	26,6
April	32,2	28,2	30,1	32,4	33,5	30,3
Mai	40,9	38,7	37,8	39,4	42,1	40,3
Juni	40,9	39,2	40,9	45,2	45,8	42,1
Juli	41,6	40,5	41,8	44,7	48,6	42,7
August	38,5	42,0	42,7	45,1	46,1	40,7
September	36,7	36,4	36,9	40,2	40,7	36,6
Oktober	32,6	31,2	32,7	33,9	33,6	31,9
November	24,5	23,7	24,7	25,8	26,1	24,2
Dezember	20,6	19,9	22,1	21,4	21,0	...
Winterhalbjahr ¹⁾	26,1	22,8	22,8	24,4	25,0	24,2
Sommerhalbjahr ²⁾	38,6	38,1	38,9	41,5	42,9	39,1
Jahr	32,3	30,9	31,6	33,5	34,5	...

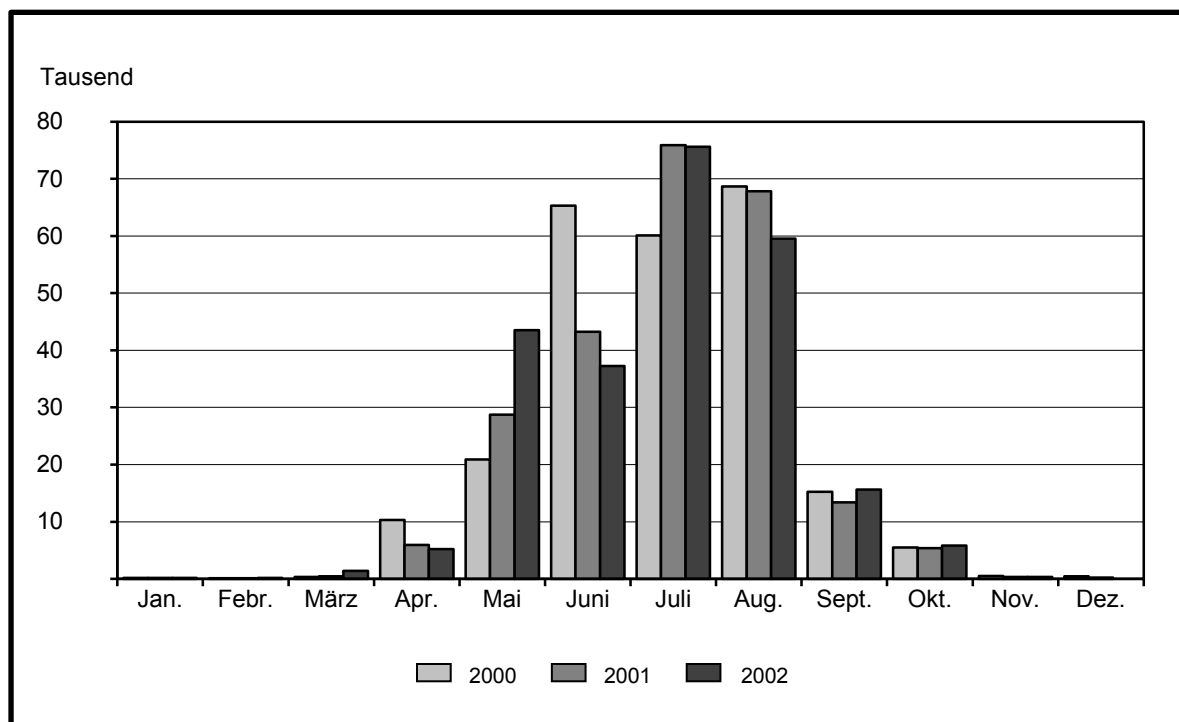
^{*)} Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

2) Mai bis Oktober

4. Ankünfte von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping ^{*)}

Zeitraum	1997	1998	1999	2000	2001	2002
	Anzahl					
Januar	195	104	117	189	194	150
Februar	176	130	146	111	123	188
März	1 538	274	293	342	469	1 396
April	3 540	5 952	4 943	10 299	5 940	5 199
Mai	46 648	44 431	45 116	20 892	28 732	43 499
Juni	46 796	33 959	31 458	65 308	43 246	37 229
Juli	80 823	58 890	75 542	60 111	75 915	75 619
August	71 800	71 816	78 446	68 678	67 854	59 545
September	16 036	12 568	17 431	15 233	13 375	15 658
Oktober	4 490	3 522	5 737	5 496	5 359	5 812
November	315	159	394	516	355	324
Dezember	545	153	220	441	213	...
Winterhalbjahr ¹⁾	6 010	7 320	5 811	11 555	7 683	7 501
Sommerhalbjahr ²⁾	266 593	225 186	253 730	235 718	234 481	237 362
Jahr	272 902	231 958	259 843	247 616	241 775	...



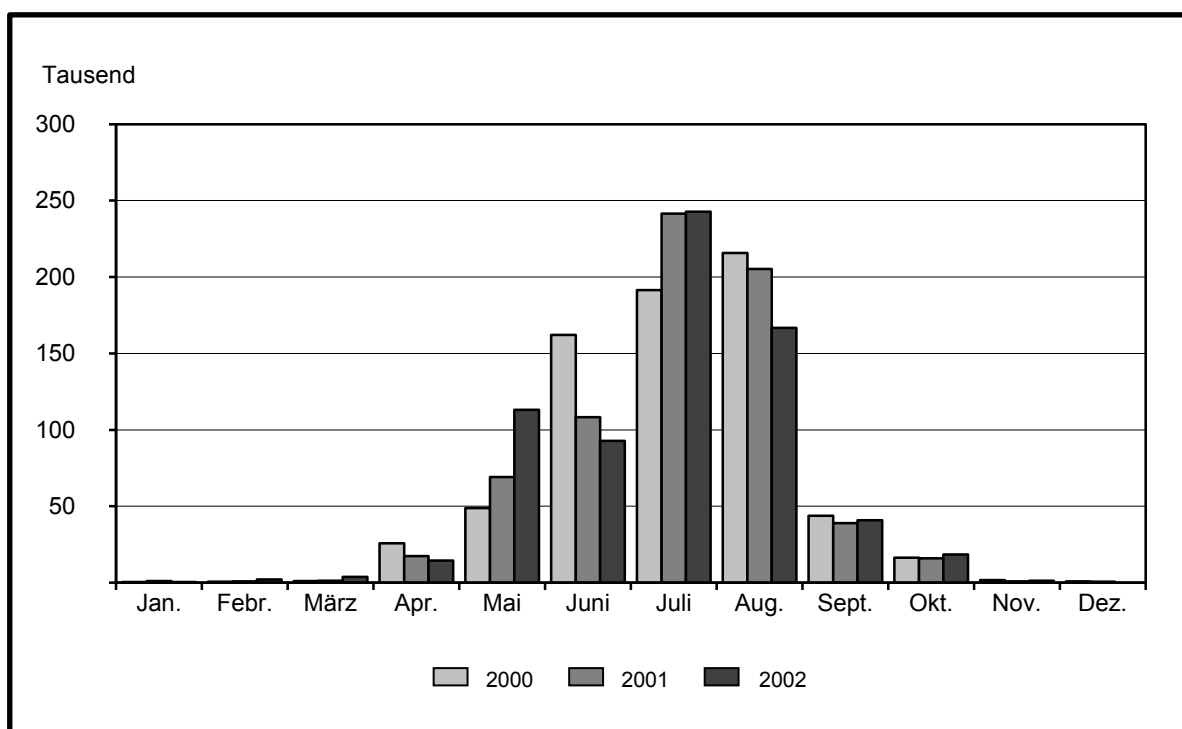
^{*)} Campingplatzbenutzung für höchstens zwei Monate vereinbart

1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

2) Mai bis Oktober

5. Übernachtungen von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping ^{*)}

Zeitraum	1997	1998	1999	2000	2001	2002
	Anzahl					
Januar	785	1 068	492	474	1 045	474
Februar	1 092	1 061	622	588	815	2 170
März	4 586	855	970	1 054	1 217	3 880
April	8 732	15 582	12 575	25 824	17 393	14 420
Mai	115 678	108 055	112 458	48 800	69 234	113 108
Juni	122 544	83 047	77 205	162 232	108 329	92 819
Juli	282 084	184 717	226 550	191 539	241 457	242 683
August	237 865	242 707	263 876	215 852	205 342	166 664
September	44 162	34 353	45 673	43 783	38 999	40 826
Oktober	14 852	10 819	16 995	16 435	15 909	18 452
November	2 049	812	1 018	1 665	925	1 388
Dezember	1 786	869	750	944	697	...
Winterhalbjahr ¹⁾	18 347	22 401	16 340	29 708	23 079	22 566
Sommerhalbjahr ²⁾	817 185	663 698	742 757	678 641	679 270	674 552
Jahr	836 215	683 945	759 184	709 190	701 362	...



^{*)} Campingplatzbenutzung für höchstens zwei Monate vereinbart

1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

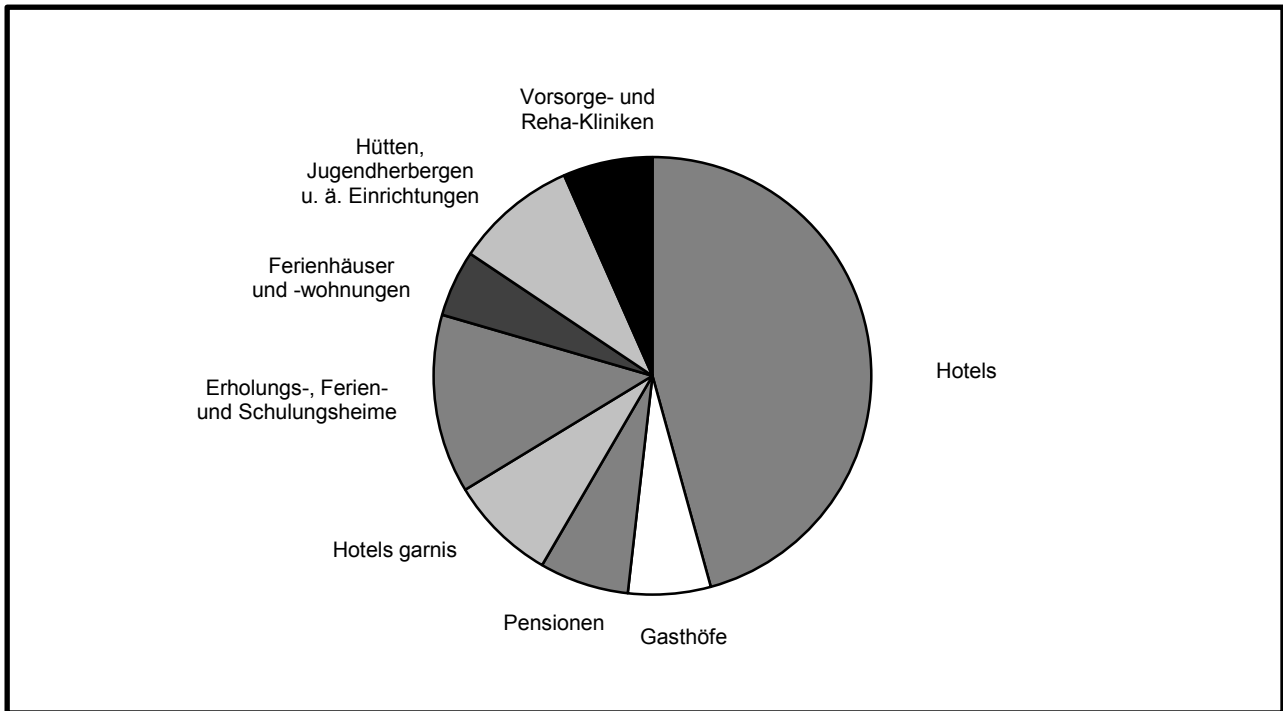
2) Mai bis Oktober

II. Weitere Ergebnistabellen

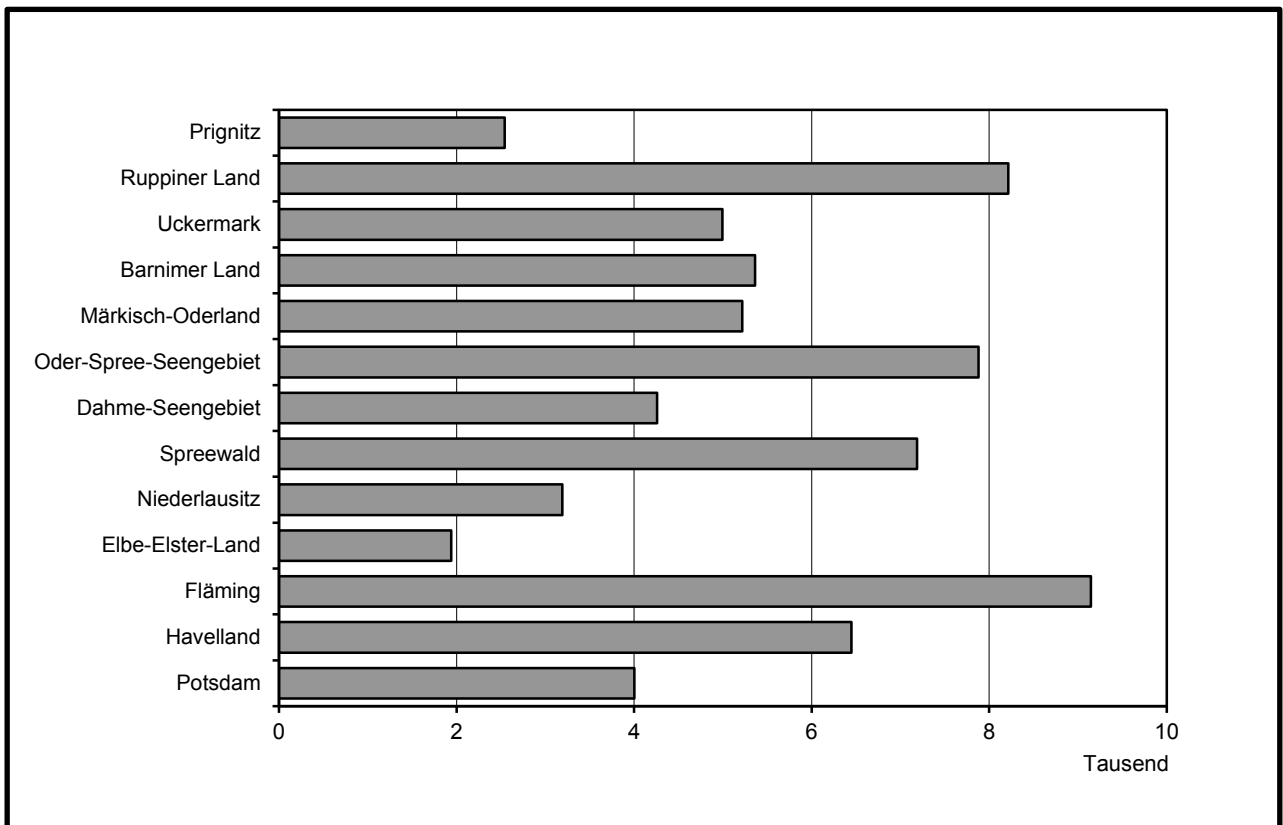
6. Beherbergungsarten am Ende des Monats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Beher- ber- gungs- stätten insge- samt	davon							
		Hotels	Gast- höfe	Pen- sionen	Hotels garnis	Erho- lungs-, Ferien- u. Schu- lungs- heime	Ferien- häuser und -woh- nungen	Hütten, Jugend- herber- gen u.ä. Einrich- tungen	Vorsorge- und Reha- Kliniken
Anzahl am 30.11.2002									
Verwaltungsbezirk									
Kreisfreie Städte									
Brandenburg an der Havel	23	5	2	7	5	1	2	1	-
Cottbus	23	14	2	2	2	2	-	1	-
Frankfurt (Oder)	16	7	6	-	1	1	1	-	-
Potsdam	34	18	-	5	7	2	-	2	-
Landkreise									
Barnim	86	30	12	11	7	11	9	5	1
dar.: Eberswalde	4	2	-	1	1	-	-	-	-
Dahme-Spreewald	137	39	21	24	8	15	18	10	2
Elbe-Elster	68	20	13	13	4	7	5	4	2
Havelland	71	16	11	21	9	5	5	4	-
Märkisch-Oderland	100	37	11	12	8	11	6	10	5
Oberhavel	93	38	17	10	5	9	11	2	1
Oberspreewald-Lausitz	83	27	16	26	3	4	4	3	-
Oder-Spree	139	27	21	16	16	23	23	10	3
dar.: Eisenhüttenstadt	4	1	1	-	1	1	-	-	-
Ostprignitz-Ruppin	134	45	17	25	5	8	26	5	3
Potsdam-Mittelmark	157	61	26	21	13	10	18	4	4
Prignitz	64	23	13	12	4	4	2	5	1
Spree-Neiße	98	32	16	18	9	9	6	7	1
Teltow-Fläming	101	33	18	19	12	11	6	2	-
Uckermark	121	33	19	20	3	12	19	13	2
dar.: Schwedt	13	5	2	3	-	-	-	3	-
Land Brandenburg	1 548	505	241	262	121	145	161	88	25
Reisegebiet									
Prignitz	88	29	18	15	6	7	7	5	1
Ruppiner Land	203	77	29	32	8	14	32	7	4
Uckermark	121	33	19	20	3	12	19	13	2
Barnimer Land	86	30	12	11	7	11	9	5	1
Märkisch-Oderland	100	37	11	12	8	11	6	10	5
Oder-Spree-Seengebiet	147	34	23	14	17	24	22	10	3
Dahme-Seengebiet	71	24	10	9	7	9	6	5	1
Spreewald	179	53	32	42	10	14	17	9	2
Niederlausitz	99	35	17	21	5	7	7	7	-
Elbe-Elster-Land	68	20	13	13	4	7	5	4	2
Fläming	190	72	31	34	19	14	13	4	3
Havelland	162	43	26	34	20	13	18	7	1
Potsdam	34	18	-	5	7	2	-	2	-

7. Anteil der in den einzelnen Beherbergungsarten angebotenen Bettenkapazität an den angebotenen Betten/Schlafgelegenheiten aller Beherbergungsstätten im Land Brandenburg am Ende des Berichtsmonats



8. Bestand der in den Beherbergungsstätten des Landes Brandenburg angebotenen Bettenkapazität nach Reisegebieten am Ende des Berichtsmonats



9. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten					Betten insgesamt je 1000 Einwohner
	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter angebotene				
		geöffnete		Ist	Verän- derung zum Vor- jahres- stichtag	durchschnittliche Auslastung ¹⁾		
						November 2002	seit Jahres- beginn	
Anzahl am 30.11.2002				Prozent			Anzahl	
Verwaltungsbezirk								
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	23	21	909	822	3,9	18,1	23,9	11,9
Cottbus	23	23	2 012	2 008	0,8	21,2	28,3	19,0
Frankfurt (Oder)	16	16	980	971	1,4	21,3	26,7	13,9
Potsdam	34	34	4 039	4 004	1,8	34,9	39,5	31,0
Landkreise								
Barnim	86	78	6 269	5 362	0,9	31,4	37,5	36,6
dar.: Eberswalde	4	4	230	230	-	17,5	19,8	5,3
Dahme-Spreewald	137	118	7 712	6 254	3,5	19,3	34,0	48,3
Elbe-Elster	68	64	2 105	1 941	3,7	24,3	27,3	16,3
Havelland	71	60	2 567	2 040	- 2,2	15,7	23,3	17,1
Märkisch-Oderland	100	95	5 418	5 217	5,5	31,5	39,2	28,6
Oberhavel	93	81	4 130	3 730	4,6	20,5	28,0	21,3
Oberspreewald-Lausitz	83	68	3 982	2 765	- 0,4	15,2	29,5	28,1
Oder-Spree	139	124	8 616	7 025	1,0	19,8	30,0	44,0
dar.: Eisenhüttenstadt	4	4	326	326	- 41,8	28,8	24,6	8,1
Ostprignitz-Ruppin	134	110	6 022	5 178	- 2,2	18,6	32,0	53,8
Potsdam-Mittelmark	157	139	8 797	8 020	- 0,5	30,9	35,9	41,5
Prignitz	64	59	2 136	1 848	4,2	30,8	35,8	22,7
Spree-Neiße	98	82	4 119	3 491	0,3	19,8	32,1	27,3
Teltow-Fläming	101	96	4 957	4 711	13,9	22,4	30,6	30,9
Uckermark	121	101	6 177	4 995	- 1,8	24,6	34,6	41,6
dar.: Schwedt	13	13	535	535	-	29,6	27,7	13,7
Land Brandenburg	1 548	1 369	80 947	70 382	1,9	24,2	33,0	31,2
Reisegebiet								
Prignitz	88	81	2 940	2 540	3,6	27,9	33,7	25,0
Ruppiner Land	203	169	9 348	8 216	0,4	19,3	30,6	33,1
Uckermark	121	101	6 177	4 995	- 1,8	24,6	34,6	41,6
Barnimer Land	86	78	6 269	5 362	0,9	31,4	37,5	36,6
Märkisch-Oderland	100	95	5 418	5 217	5,5	31,5	39,2	28,6
Oder-Spree-Seengebiet	147	134	9 452	7 878	1,1	20,2	29,8	36,1
Dahme-Seengebiet	71	67	5 329	4 258	2,2	17,8	32,8	50,6
Spreewald	179	139	8 214	7 186	3,6	21,3	35,0	36,4
Niederlausitz	99	91	4 426	3 192	- 3,4	14,2	23,9	19,1
Elbe-Elster-Land	68	64	2 105	1 941	3,7	24,3	27,3	16,3
Fläming	190	176	9 755	9 144	7,4	29,4	34,7	32,2
Havelland	162	140	7 475	6 449	- 1,6	20,4	28,4	25,2
Potsdam	34	34	4 039	4 004	1,8	34,9	39,5	31,0

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

10. Beherbergungsarten am Ende des Monats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung

Beherbergungsarten mit ... bis ... Gästebetten	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten				
	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter angebotene			
		geöffnete		Ist	Veränderung zum Vorjah- resstichtag	durchschnittliche Auslastung ¹⁾	
						November 2002	seit Jahres- beginn
	Anzahl am 30.11.2002				Prozent		
Hotels							
9 - 11	16	16	163	163	6,5	20,1	23,9
12 - 14	29	29	373	373	4,5	19,2	22,9
15 - 19	41	40	694	675	- 5,5	17,5	21,4
20 - 29	87	85	2 046	1 968	3,3	17,9	22,5
30 - 99	243	236	12 702	12 167	1,7	19,3	27,6
100 - 249	72	70	10 434	10 038	9,0	24,1	31,0
250 - 499	12	12	3 879	3 879	- 10,0	28,8	36,9
500 - 999	5	5	3 186	2 917	- 8,3	23,8	39,6
Zusammen	505	493	33 477	32 180	1,2	22,2	30,4
Gasthöfe							
9 - 11	52	52	524	524	6,5	16,8	18,9
12 - 14	48	44	613	559	10,0	13,7	22,6
15 - 19	52	49	881	810	- 0,2	16,0	23,6
20 - 29	47	41	1 107	969	- 10,1	14,8	21,0
30 - 99	42	38	1 778	1 422	5,3	12,4	18,3
Zusammen	241	224	4 903	4 284	1,0	14,3	20,5
Pensionen							
9 - 11	63	57	628	567	3,1	18,4	23,0
12 - 14	69	54	887	691	- 0,6	17,4	24,6
15 - 19	50	47	816	766	3,4	22,7	26,7
20 - 29	46	44	1 076	1 016	3,8	16,4	25,9
30 - 99	32	29	1 483	1 320	- 10,1	18,7	24,3
100 - 249	2	2	268	268	-	.	.
250 - 499	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	262	233	5 158	4 628	- 1,6	18,1	25,3
Hotels garnis							
9 - 11	12	12	125	125	- 0,8	19,3	27,3
12 - 14	10	10	130	130	52,9	17,3	21,0
15 - 19	17	16	285	258	8,4	17,3	25,4
20 - 29	31	29	753	692	- 3,1	19,1	23,4
30 - 99	36	35	1 851	1 781	- 1,9	23,5	28,8
100 - 249	12	12	1 889	1 743	- 14,2	28,1	33,9
250 - 499	3	3	947	882	39,3	17,3	20,4
Zusammen	121	117	5 980	5 611	- 0,6	22,9	28,5

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

Noch: 10. Beherbergungsarten am Ende des Monats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung

Beherbergungsarten mit ... bis ... Gästebetten	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten					
	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter angebotene				
		geöffnete		Ist	Veränderung zum Vorjah- resstichtag	durchschnittliche Auslastung ¹⁾		
						November 2002	seit Jahres- beginn	
	Anzahl am 30.11.2002			Prozent				
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime								
12 - 14	1	1	14	14	-	.	.	
15 - 19	2	1	37	16	- 15,8	-	.	
20 - 29	23	19	562	467	4,9	16,2	27,0	
30 - 99	89	76	4 706	3 903	11,1	21,1	31,2	
100 - 249	25	23	3 708	3 442	2,9	17,0	30,1	
250 - 499	3	3	983	888	48,5	37,7	40,5	
500 - 999	2	1	1 092	542	-	.	.	
Zusammen	145	124	11 102	9 272	9,4	22,5	31,7	
Ferienhäuser und -wohnungen								
9 - 11	16	9	162	92	27,8	4,0	20,9	
12 - 14	26	15	331	187	- 1,6	9,9	30,3	
15 - 19	23	11	373	183	- 14,5	8,5	21,0	
20 - 29	33	17	798	409	- 5,5	13,9	21,7	
30 - 99	53	28	2 669	1 368	0,3	8,5	30,3	
100 - 249	6	2	674	216	- 74,7	.	.	
250 - 499	2	2	572	572	x	.	.	
500 - 999	2	2	1 450	404	6,3	.	.	
Zusammen	161	86	7 029	3 431	- 2,2	8,4	29,7	
Hütten, Jugendherbergen u. ä. Einrichtungen								
12 - 14	1	-	14	-	x	.	.	
15 - 19	3	2	49	30	- 11,8	.	.	
20 - 29	14	13	341	321	17,6	10,4	18,6	
30 - 99	51	39	2 826	2 201	3,0	14,3	25,7	
100 - 249	15	11	2 147	1 434	20,7	9,3	33,4	
250 - 499	2	2	922	922	-	.	.	
500 - 999	1	1	959	388	5,7	.	.	
1000 und mehr	1	1	1 232	1 015	-	10,0	32,2	
Zusammen	88	69	8 490	6 311	6,3	10,0	28,7	

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

Noch: 10. Beherbergungsarten am Ende des Monats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung

Beherbergungsarten mit ... bis ... Gästebetten	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten					
	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter angebotene				
		geöffnete		Ist	Veränderung zum Vorjah- resstichtag	durchschnittliche Auslastung ¹⁾		
						November 2002	seit Jahres- beginn	
	Anzahl am 30.11.2002				Prozent			
Vorsorge- und Reha-Kliniken								
20 - 29	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 99	6	4	363	235	- 24,9	65,4	59,6	
100 - 249	17	17	3 473	3 458	- 0,4	86,1	87,1	
250 - 499	1	1	282	282	-	.	.	
500 - 999	1	1	690	690	-	.	.	
Zusammen	25	23	4 808	4 665	- 2,0	88,9	88,4	
Beherbergungsarten insgesamt								
9 - 11	159	146	1 602	1 471	5,6	17,2	21,9	
12 - 14	184	153	2 362	1 954	5,7	15,9	24,2	
15 - 19	188	166	3 135	2 738	- 1,2	17,6	23,6	
20 - 29	281	248	6 683	5 842	0,3	16,4	23,0	
30 - 99	552	485	28 378	24 397	2,0	18,9	27,9	
100 - 249	149	137	22 593	20 599	1,1	32,2	40,2	
250 - 499	23	23	7 585	7 425	10,1	26,4	36,6	
500 - 999	11	10	7 377	4 941	- 4,3	35,3	45,4	
1000 und mehr	1	1	1 232	1 015	-	10,0	32,2	
Insgesamt	1 548	1 369	80 947	70 382	1,9	24,2	33,0	

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

11. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten im November 2002 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Ankünfte insgesamt		davon Gäste aus			
			der BRD		dem Ausland	
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verwaltungsbezirk						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	2 414	3,3	2 302	6,6	112	- 37,1
Cottbus	7 169	2,8	6 934	8,1	235	- 58,0
Frankfurt (Oder)	3 653	- 24,9	3 172	- 29,2	481	24,9
Potsdam	19 451	- 3,1	18 301	- 4,0	1 150	12,0
Landkreise						
Barnim	12 066	- 4,6	11 366	- 3,9	700	- 14,4
dar.: Eberswalde	646	- 8,8	623	- 8,9	23	- 4,2
Dahme-Spreewald	14 704	- 13,5	13 403	- 14,6	1 301	- 1,2
Elbe-Elster	3 630	4,7	3 515	4,6	115	6,5
Havelland	4 199	- 14,8	4 000	- 16,8	199	67,2
Märkisch-Oderland	12 735	- 8,9	11 735	- 9,6	1 000	0,9
Oberhavel	12 154	- 7,5	11 458	- 6,0	696	- 26,3
Oberspreewald-Lausitz	5 996	8,8	5 582	5,8	414	76,9
Oder-Spree	14 851	- 13,8	14 312	- 13,7	539	- 16,4
dar.: Eisenhüttenstadt	1 154	- 25,6	1 067	- 24,2	87	- 39,6
Ostprignitz-Ruppin	10 748	- 0,9	10 347	- 1,8	401	29,4
Potsdam-Mittelmark	24 741	5,2	23 051	1,7	1 690	96,5
Prignitz	4 597	- 0,9	4 481	0,1	116	- 29,3
Spree-Neiße	8 010	- 6,9	7 852	- 6,5	158	- 21,8
Teltow-Fläming	15 685	- 23,5	12 798	- 22,5	2 887	- 27,4
Uckermark	14 039	6,2	13 562	5,6	477	22,9
dar.: Schwedt	1 901	17,5	1 705	10,2	196	176,1
Land Brandenburg	190 842	- 6,2	178 171	- 6,4	12 671	- 4,2
Reisegebiet						
Prignitz	6 737	2,4	6 544	2,5	193	1,6
Ruppiner Land	20 762	- 5,8	19 742	- 5,2	1 020	- 17,0
Uckermark	14 039	6,2	13 562	5,6	477	22,9
Barnimer Land	12 066	- 4,6	11 366	- 3,9	700	- 14,4
Märkisch-Oderland	12 735	- 8,9	11 735	- 9,6	1 000	0,9
Oder-Spree-Seengebiet	18 458	- 15,8	17 438	- 16,5	1 020	- 1,0
Dahme-Seengebiet	11 719	- 15,6	10 522	- 17,2	1 197	1,8
Spreewald	17 084	0,7	16 553	2,2	531	- 32,0
Niederlausitz	7 122	- 4,0	6 742	- 4,5	380	6,7
Elbe-Elster-Land	3 630	4,7	3 515	4,6	115	6,5
Fläming	31 645	- 12,9	27 769	- 12,2	3 876	- 17,6
Havelland	15 394	3,0	14 382	- 0,9	1 012	135,3
Potsdam	19 451	- 3,1	18 301	- 4,0	1 150	12,0

12. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis November 2002 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Ankünfte insgesamt		davon Gäste aus			
			der BRD		dem Ausland	
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verwaltungsbezirk						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	29 934	- 1,2	27 532	- 0,1	2 402	- 12,5
Cottbus	94 848	- 9,7	88 149	- 9,1	6 699	- 16,7
Frankfurt (Oder)	47 760	- 0,1	42 332	0,9	5 428	- 7,8
Potsdam	234 485	- 20,5	215 263	- 22,1	19 222	4,7
Landkreise						
Barnim	169 169	- 9,6	162 308	- 6,5	6 861	- 49,8
dar.: Eberswalde	6 382	7,5	6 174	9,2	208	- 26,8
Dahme-Spreewald	278 929	- 6,3	258 099	- 5,5	20 830	- 15,5
Elbe-Elster	47 870	1,7	46 588	2,0	1 282	- 8,2
Havelland	66 633	- 18,3	62 675	- 20,1	3 958	24,5
Märkisch-Oderland	184 530	- 0,6	165 126	- 1,9	19 404	12,3
Oberhavel	163 643	- 3,1	146 651	- 5,2	16 992	19,8
Oberspreewald-Lausitz	124 309	- 1,2	118 050	- 1,6	6 259	5,7
Oder-Spree	231 174	5,7	224 352	6,6	6 822	- 17,7
dar.: Eisenhüttenstadt	13 283	- 9,7	12 198	- 8,6	1 085	- 21,1
Ostprignitz-Ruppin	180 770	2,0	174 931	2,2	5 839	- 4,7
Potsdam-Mittelmark	310 011	- 8,2	289 070	- 8,8	20 941	1,0
Prignitz	66 290	0,1	64 063	- 1,0	2 227	44,0
Spree-Neiße	139 271	- 4,1	136 250	- 4,1	3 021	- 7,4
Teltow-Fläming	225 199	- 6,7	177 996	- 7,9	47 203	- 1,5
Uckermark	194 329	- 1,3	189 121	- 0,9	5 208	- 15,4
dar.: Schwedt	22 237	8,2	20 653	8,1	1 584	9,5
Land Brandenburg	2 789 154	- 5,6	2 588 556	- 5,7	200 598	- 4,2
Reisegebiet						
Prignitz	94 287	- 0,1	90 019	- 2,0	4 268	64,6
Ruppiner Land	316 416	- 0,5	295 626	- 1,0	20 790	8,0
Uckermark	194 329	- 1,3	189 121	- 0,9	5 208	- 15,4
Barnimer Land	169 169	- 9,6	162 308	- 6,5	6 861	- 49,8
Märkisch-Oderland	184 530	- 0,6	165 126	- 1,9	19 404	12,3
Oder-Spree-Seengebiet	276 266	5,0	264 041	6,1	12 225	- 13,6
Dahme-Seengebiet	205 106	- 5,8	186 584	- 4,7	18 522	- 16,1
Spreewald	321 209	- 6,5	309 093	- 6,2	12 116	- 13,9
Niederlausitz	113 710	- 2,0	107 514	- 2,5	6 196	7,6
Elbe-Elster-Land	47 870	1,7	46 588	2,0	1 282	- 8,2
Fläming	410 418	- 7,8	346 699	- 8,7	63 719	- 2,3
Havelland	221 359	- 9,9	210 574	- 10,9	10 785	15,3
Potsdam	234 485	- 20,5	215 263	- 22,1	19 222	4,7

13. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten im November 2002 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen

<u>Verwaltungsbezirk</u> Reisegebiet	Übernachtungen insgesamt		davon Gäste aus			
			der BRD		dem Ausland	
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verwaltungsbezirk						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	4 466	4,1	4 265	17,7	201	- 69,9
Cottbus	12 789	0,2	12 105	10,5	684	- 62,2
Frankfurt (Oder)	6 206	- 22,8	5 467	- 26,0	739	12,7
Potsdam	41 869	3,9	38 913	4,1	2 956	1,7
Landkreise						
Barnim	50 328	4,4	47 687	3,9	2 641	12,5
dar.: Eberswalde	1 210	6,0	1 176	7,1	34	- 22,7
Dahme-Spreewald	35 830	- 13,1	33 490	- 14,1	2 340	3,6
Elbe-Elster	14 152	- 2,9	13 718	- 2,1	434	- 23,6
Havelland	9 579	- 19,8	9 055	- 22,7	524	126,8
Märkisch-Oderland	49 082	- 8,0	46 641	- 8,8	2 441	9,7
Oberhavel	22 694	- 10,6	20 990	- 9,9	1 704	- 18,9
Oberspreewald-Lausitz	12 576	11,3	11 254	4,6	1 322	143,0
Oder-Spree	41 056	- 14,2	39 839	- 13,7	1 217	- 27,0
dar.: Eisenhüttenstadt	2 818	- 40,3	2 540	- 40,5	278	- 38,4
Ostprignitz-Ruppin	28 817	2,6	27 702	0,4	1 115	126,2
Potsdam-Mittelmark	74 202	1,1	70 585	- 0,8	3 617	59,3
Prignitz	16 815	- 4,6	16 635	- 0,9	180	- 78,6
Spree-Neiße	20 662	- 9,3	20 300	- 9,8	362	24,4
Teltow-Fläming	30 942	- 19,0	25 873	- 16,9	5 069	- 28,1
Uckermark	36 852	- 0,1	34 924	- 1,7	1 928	39,8
dar.: Schwedt	4 751	46,9	4 267	40,0	484	157,4
Land Brandenburg	508 917	- 5,1	479 443	- 5,2	29 474	- 2,8
Reisegebiet						
Prignitz	21 011	- 2,1	20 630	0,2	381	- 56,6
Ruppiner Land	47 315	- 4,7	44 697	- 5,1	2 618	2,4
Uckermark	36 852	- 0,1	34 924	- 1,7	1 928	39,8
Barnimer Land	50 328	4,4	47 687	3,9	2 641	12,5
Märkisch-Oderland	49 082	- 8,0	46 641	- 8,8	2 441	9,7
Oder-Spree-Seengebiet	47 162	- 14,8	45 206	- 14,8	1 956	- 15,8
Dahme-Seengebiet	22 675	- 20,3	20 667	- 22,0	2 008	2,1
Spreewald	45 671	- 0,8	43 925	0,3	1 746	- 21,8
Niederlausitz	13 611	- 3,9	12 657	- 5,9	954	35,7
Elbe-Elster-Land	14 152	- 2,9	13 718	- 2,1	434	- 23,6
Fläming	79 658	- 9,6	72 248	- 9,0	7 410	- 15,4
Havelland	39 531	- 0,5	37 530	- 1,9	2 001	36,9
Potsdam	41 869	3,9	38 913	4,1	2 956	1,7

14. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis November 2002 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Übernachtungen insgesamt		davon Gäste aus			
			der BRD		dem Ausland	
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verwaltungsbezirk						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	69 511	8,8	64 489	15,9	5 022	- 39,2
Cottbus	188 939	- 10,4	174 937	- 9,6	14 002	- 19,2
Frankfurt (Oder)	86 557	- 0,1	76 507	1,0	10 050	- 8,0
Potsdam	523 979	- 18,4	473 866	- 20,8	50 113	13,3
Landkreise						
Barnim	702 832	0,0	677 266	1,5	25 566	- 27,7
dar.: Eberswalde	15 228	- 15,3	14 690	- 14,9	538	- 25,3
Dahme-Spreewald	760 692	- 3,8	719 255	- 3,4	41 437	- 10,5
Elbe-Elster	182 046	- 7,4	178 160	- 7,2	3 886	- 19,0
Havelland	166 447	- 18,8	156 418	- 20,9	10 029	39,6
Märkisch-Oderland	681 708	0,7	639 018	0,7	42 690	0,8
Oderhavel	348 477	- 3,4	317 240	- 4,9	31 237	14,4
Oberspreewald-Lausitz	321 843	0,0	307 716	- 0,3	14 127	7,5
Oder-Spree	763 711	7,1	742 512	8,0	21 199	- 17,8
dar.: Eisenhüttenstadt	37 131	- 23,2	34 203	- 21,7	2 928	- 37,0
Ostprignitz-Ruppin	582 347	- 1,6	571 143	- 1,3	11 204	- 15,3
Potsdam-Mittelmark	985 497	- 4,0	915 160	- 4,8	70 337	7,9
Prignitz	234 986	- 2,2	230 224	- 2,6	4 762	20,6
Spree-Neiße	393 646	- 2,4	386 448	- 2,5	7 198	4,6
Teltow-Fläming	464 039	- 7,0	376 138	- 6,6	87 901	- 8,8
Uckermark	624 086	- 4,9	610 644	- 3,7	13 442	- 40,5
dar.: Schwedt	49 487	- 11,1	44 734	- 5,0	4 753	- 44,5
Land Brandenburg	8 081 343	- 3,7	7 617 141	- 3,6	464 202	- 5,5
Reisegebiet						
Prignitz	304 184	- 3,0	295 000	- 4,2	9 184	58,8
Ruppiner Land	861 626	- 2,0	823 607	- 2,0	38 019	- 1,8
Uckermark	624 086	- 4,9	610 644	- 3,7	13 442	- 40,5
Barnimer Land	702 832	0,0	677 266	1,5	25 566	- 27,7
Märkisch-Oderland	681 708	0,7	639 018	0,7	42 690	0,8
Oder-Spree-Seengebiet	843 020	6,6	811 825	7,6	31 195	- 14,7
Dahme-Seengebiet	505 303	- 5,2	469 294	- 4,7	36 009	- 10,6
Spreewald	871 629	- 2,7	844 884	- 2,4	26 745	- 11,0
Niederlausitz	295 436	- 3,9	281 372	- 4,3	14 064	4,6
Elbe-Elster-Land	182 046	- 7,4	178 160	- 7,2	3 886	- 19,0
Fläming	1 043 042	- 5,9	914 459	- 6,1	128 583	- 4,4
Havelland	642 452	- 6,4	597 746	- 7,2	44 706	5,1
Potsdam	523 979	- 18,4	473 866	- 20,8	50 113	13,3

15. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat und seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

und seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten						
Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste insgesamt ¹⁾		davon Gäste aus			
	November 2002	seit Jahresbeginn	der BRD		dem Ausland	
			November 2002	seit Jahresbeginn	November 2002	seit Jahresbeginn
Tage						
Verwaltungsbezirk						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	1,9	2,3	1,9	2,3	1,8	2,1
Cottbus	1,8	2,0	1,7	2,0	2,9	2,1
Frankfurt (Oder)	1,7	1,8	1,7	1,8	1,5	1,9
Potsdam	2,2	2,2	2,1	2,2	2,6	2,6
Landkreise						
Barnim	4,2	4,2	4,2	4,2	3,8	3,7
dar.: Eberswalde	1,9	2,4	1,9	2,4	1,5	2,6
Dahme-Spreewald	2,4	2,7	2,5	2,8	1,8	2,0
Elbe-Elster	3,9	3,8	3,9	3,8	3,8	3,0
Havelland	2,3	2,5	2,3	2,5	2,6	2,5
Märkisch-Oderland	3,9	3,7	4,0	3,9	2,4	2,2
Oberhavel	1,9	2,1	1,8	2,2	2,4	1,8
Oberspreewald-Lausitz	2,1	2,6	2,0	2,6	3,2	2,3
Oder-Spree	2,8	3,3	2,8	3,3	2,3	3,1
dar.: Eisenhüttenstadt	2,4	2,8	2,4	2,8	3,2	2,7
Ostprignitz-Ruppin	2,7	3,2	2,7	3,3	2,8	1,9
Potsdam-Mittelmark	3,0	3,2	3,1	3,2	2,1	3,4
Prignitz	3,7	3,5	3,7	3,6	1,6	2,1
Spree-Neiße	2,6	2,8	2,6	2,8	2,3	2,4
Teltow-Fläming	2,0	2,1	2,0	2,1	1,8	1,9
Uckermark	2,6	3,2	2,6	3,2	4,0	2,6
dar.: Schwedt	2,5	2,2	2,5	2,2	2,5	3,0
Land Brandenburg	2,7	2,9	2,7	2,9	2,3	2,3
Reisegebiet						
Prignitz	3,1	3,2	3,2	3,3	2,0	2,2
Ruppiner Land	2,3	2,7	2,3	2,8	2,6	1,8
Uckermark	2,6	3,2	2,6	3,2	4,0	2,6
Barnimer Land	4,2	4,2	4,2	4,2	3,8	3,7
Märkisch-Oderland	3,9	3,7	4,0	3,9	2,4	2,2
Oder-Spree-Seengebiet	2,6	3,1	2,6	3,1	1,9	2,6
Dahme-Seengebiet	1,9	2,5	2,0	2,5	1,7	1,9
Spreewald	2,7	2,7	2,7	2,7	3,3	2,2
Niederlausitz	1,9	2,6	1,9	2,6	2,5	2,3
Elbe-Elster-Land	3,9	3,8	3,9	3,8	3,8	3,0
Fläming	2,5	2,5	2,6	2,6	1,9	2,0
Havelland	2,6	2,9	2,6	2,8	2,0	4,1
Potsdam	2,2	2,2	2,1	2,2	2,6	2,6

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

16. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im November 2002 nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen

<u>Betriebsart</u> Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer insgesamt ¹⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Hotels	113 672	- 7,8	213 791	- 7,6	1,9
Bundesrepublik Deutschland	105 525	- 7,4	195 529	- 7,4	1,9
Ausland	8 147	- 13,2	18 262	- 9,8	2,2
Gasthöfe	8 480	- 12,8	18 194	- 14,5	2,1
Bundesrepublik Deutschland	8 246	- 12,7	17 301	- 15,0	2,1
Ausland	234	- 17,0	893	- 4,5	3,8
Pensionen	9 679	- 9,5	25 012	0,7	2,6
Bundesrepublik Deutschland	9 351	- 10,1	23 948	- 0,2	2,6
Ausland	328	13,5	1 064	25,8	3,2
Hotels garnis	20 431	2,9	38 522	- 9,8	1,9
Bundesrepublik Deutschland	17 115	- 0,3	32 443	- 12,8	1,9
Ausland	3 316	23,5	6 079	10,7	1,8
Zusammen Hotellerie	152 262	- 6,9	295 519	- 7,7	1,9
Bundesrepublik Deutschland	140 237	- 7,1	269 221	- 8,0	1,9
Ausland	12 025	- 4,9	26 298	- 4,4	2,2
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	22 374	- 3,1	61 756	- 5,2	2,8
Bundesrepublik Deutschland	22 101	- 3,7	60 490	- 6,2	2,7
Ausland	273	77,3	1 266	92,7	4,6
Ferienhäuser und -wohnungen	2 775	- 2,8	8 609	- 4,6	3,1
Bundesrepublik Deutschland	2 698	- 4,3	8 331	- 6,2	3,1
Ausland	77	108,1	278	94,4	3,6
Hütten, Jugendherbergen u. ä.	8 144	- 3,0	18 673	- 2,6	2,3
Bundesrepublik Deutschland	7 882	- 1,7	17 705	0,8	2,2
Ausland	262	- 29,9	968	- 40,0	3,7
Zusammen Sonst. Beherberg.	33 293	- 3,1	89 038	- 4,6	2,7
Bundesrepublik Deutschland	32 681	- 3,3	86 526	- 4,8	2,6
Ausland	612	8,3	2 512	4,1	4,1
Vorsorge- und Reha-Kliniken	5 287	- 5,0	124 360	1,3	23,5
Bundesrepublik Deutschland	5 253	- 5,2	123 696	1,1	23,5
Ausland	34	36,0	664	75,7	19,5
Betriebe insgesamt	190 842	- 6,2	508 917	- 5,1	2,7
Bundesrepublik Deutschland	178 171	- 6,4	479 443	- 5,2	2,7
Ausland	12 671	- 4,2	29 474	- 2,8	2,3

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

**17. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in
Beherbergungsstätten von Januar bis November 2002 nach Betriebsarten und
zusammengefassten Gästegruppen**

Betriebsart Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnitt- liche Aufent- haltsdauer insgesamt ¹⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
Hotels	1 542 601	- 11,6	3 257 047	- 11,1	2,1
Bundesrepublik Deutschland	1 402 154	- 11,8	2 964 949	- 11,3	2,1
Ausland	140 447	- 9,3	292 098	- 9,5	2,1
Gasthöfe	138 513	- 0,1	304 039	- 3,3	2,2
Bundesrepublik Deutschland	134 606	0,0	293 817	- 3,2	2,2
Ausland	3 907	- 1,0	10 222	- 6,6	2,6
Pensionen	158 261	- 4,1	406 113	- 0,9	2,6
Bundesrepublik Deutschland	151 881	- 4,8	386 588	- 1,6	2,5
Ausland	6 380	17,0	19 525	15,9	3,1
Hotels garnis	244 905	1,9	536 803	- 1,7	2,2
Bundesrepublik Deutschland	205 759	- 0,4	444 689	- 3,4	2,2
Ausland	39 146	16,2	92 114	7,5	2,4
Zusammen Hotellerie	2 084 280	- 8,9	4 504 002	- 8,7	2,2
Bundesrepublik Deutschland	1 894 400	- 9,4	4 090 043	- 9,1	2,2
Ausland	189 880	- 4,1	413 959	- 5,1	2,2
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	316 625	10,5	1 019 805	12,1	3,2
Bundesrepublik Deutschland	312 492	10,6	997 889	12,1	3,2
Ausland	4 133	3,2	21 916	11,1	5,3
Ferienhäuser und -wohnungen	113 811	7,5	524 068	0,7	4,6
Bundesrepublik Deutschland	112 558	7,6	518 662	0,7	4,6
Ausland	1 253	0,8	5 406	- 4,8	4,3
Hütten, Jugendherbergen u. ä.	213 315	- 0,2	647 269	- 2,0	3,0
Bundesrepublik Deutschland	208 296	0,2	630 501	- 1,0	3,0
Ausland	5 019	- 14,3	16 768	- 30,3	3,3
Zusammen Sonst. Beherberg.	643 751	6,2	2 191 142	4,8	3,4
Bundesrepublik Deutschland	633 346	6,4	2 147 052	5,2	3,4
Ausland	10 405	- 6,3	44 090	- 10,9	4,2
Vorsorge- und Reha-Kliniken	61 123	1,4	1 386 199	1,6	22,7
Bundesrepublik Deutschland	60 810	1,3	1 380 046	1,6	22,7
Ausland	313	37,9	6 153	8,9	19,7
Betriebe insgesamt	2 789 154	- 5,6	8 081 343	- 3,7	2,9
Bundesrepublik Deutschland	2 588 556	- 5,7	7 617 141	- 3,6	2,9
Ausland	200 598	- 4,2	464 202	- 5,5	2,3

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

18. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im November 2002 nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Übernachtungen			Durchschnitt- liche Aufent- haltsdauer ²⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Anteil ¹⁾	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Insgesamt	190 842	- 6,2	508 917	- 5,1	100	2,7
BRD	178 171	- 6,4	479 443	- 5,2	94,2	2,7
Ausland	12 671	- 4,2	29 474	- 2,8	5,8	2,3
Europa	10 528	- 2,5	24 865	0,4	84,4	2,4
Baltische Staaten	270	45,9	428	20,9	1,5	1,6
Belgien	274	6,6	555	22,8	1,9	2,0
Dänemark	601	1,7	1 519	6,0	5,2	2,5
Finnland	129	27,7	267	59,9	0,9	2,1
Frankreich	397	- 9,2	828	- 17,8	2,8	2,1
Griechenland	26	52,9	77	79,1	0,3	3,0
Vereinigtes Königreich	772	3,2	1 789	0,6	6,1	2,3
Republik Irland	47	- 35,6	92	- 55,1	0,3	2,0
Island	3	50,0	7	250,0	0,0	2,3
Italien	392	2,9	1 238	- 21,5	4,2	3,2
Luxemburg	21	- 12,5	26	- 52,7	0,1	1,2
Niederlande	1 651	- 29,1	3 601	- 20,9	12,2	2,2
Norwegen	70	- 64,3	142	- 40,6	0,5	2,0
Österreich	967	15,3	2 491	6,3	8,5	2,6
Polen	1 826	- 6,1	4 187	2,6	14,2	2,3
Portugal	70	150,0	268	332,3	0,9	3,8
Russland	1 075	56,5	2 130	25,2	7,2	2,0
Schweden	351	10,7	778	42,8	2,6	2,2
Schweiz	290	- 24,1	654	- 46,0	2,2	2,3
Spanien	156	- 18,7	426	27,9	1,4	2,7
Tschechische Republik	398	- 36,9	1 399	- 18,1	4,7	3,5
Türkei	128	13,3	435	60,5	1,5	3,4
Ungarn	117	20,6	346	92,2	1,2	3,0
sonstige europäische Länder	497	116,1	1 182	160,9	4,0	2,4

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

Noch: 18. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im November 2002 nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Übernachtungen			Durchschnitt- liche Aufent- haltsdauer ²⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Anteil ¹⁾	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Afrika	55	- 49,5	137	- 63,5	0,5	2,5
Republik Südafrika	18	- 73,1	20	- 93,2	0,1	1,1
sonstige afrikanische Länder	37	- 11,9	117	48,1	0,4	3,2
Asien	737	6,0	1 354	- 23,8	4,6	1,8
Arabische Golfstaaten	14	75,0	25	- 13,8	0,1	1,8
VR China und Hongkong	68	- 29,2	200	- 62,1	0,7	2,9
Israel	40	- 40,3	139	- 65,9	0,5	3,5
Japan	492	29,1	685	46,7	2,3	1,4
Südkorea	10	- 56,5	37	- 44,8	0,1	3,7
Taiwan	5	400,0	9	800,0	0,0	1,8
sonstige asiatische Länder	108	- 9,2	259	- 6,8	0,9	2,4
Amerika gesamt	412	- 6,4	1 272	0,1	4,3	3,1
Kanada	65	1,6	160	- 14,4	0,5	2,5
USA	266	- 10,7	963	2,4	3,3	3,6
Mittelamerika und Karibik	7	- 81,1	14	- 70,2	0,0	2,0
Brasilien	2	- 84,6	2	- 91,3	0,0	1,0
sonstige südamerik. Länder	72	157,1	133	79,7	0,5	1,8
Australien-Neuseeland- Ozeanien	36	44,0	50	2,0	0,2	1,4
Ohne Angaben	903	- 22,0	1 796	- 13,7	6,1	2,0

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

19. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis November 2002 nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Übernachtungen			Durchschnitt- liche Aufent- haltsdauer ²⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Anteil ¹⁾	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Insgesamt	2 789 154	- 5,6	8 081 343	- 3,7	100	2,9
BRD	2 588 556	- 5,7	7 617 141	- 3,6	94,3	2,9
Ausland	200 598	- 4,2	464 202	- 5,5	5,7	2,3
Europa	163 654	0,0	379 541	- 2,4	81,8	2,3
Baltische Staaten	6 514	8,1	12 295	12,6	2,6	1,9
Belgien	4 449	8,8	9 115	16,1	2,0	2,0
Dänemark	10 937	2,5	23 900	15,2	5,1	2,2
Finnland	2 619	16,3	4 888	- 5,1	1,1	1,9
Frankreich	7 293	- 12,9	16 794	- 7,2	3,6	2,3
Griechenland	573	32,6	1 676	42,5	0,4	2,9
Vereinigtes Königreich	14 463	39,5	33 283	44,6	7,2	2,3
Republik Irland	361	- 17,0	1 050	- 24,5	0,2	2,9
Island	87	- 11,2	210	- 8,3	0,0	2,4
Italien	6 374	5,5	17 802	- 7,4	3,8	2,8
Luxemburg	551	- 10,6	1 147	- 20,1	0,2	2,1
Niederlande	29 588	- 17,1	64 917	- 18,9	14,0	2,2
Norwegen	4 212	- 52,8	6 193	- 47,5	1,3	1,5
Österreich	10 672	17,1	24 378	0,1	5,3	2,3
Polen	18 758	- 9,7	53 472	- 21,2	11,5	2,9
Portugal	589	- 34,7	1 395	- 45,7	0,3	2,4
Russland	9 818	29,7	23 644	30,6	5,1	2,4
Schweden	11 992	8,3	17 480	- 1,3	3,8	1,5
Schweiz	5 964	- 9,5	13 398	- 8,8	2,9	2,2
Spanien	3 011	18,6	7 228	10,9	1,6	2,4
Tschechische Republik	4 558	- 10,8	15 934	3,7	3,4	3,5
Türkei	764	3,7	4 639	- 7,0	1,0	6,1
Ungarn	1 436	- 2,6	2 956	- 24,1	0,6	2,1
sonstige europäische Länder	8 071	111,9	21 747	85,8	4,7	2,7

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

Noch: 19. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis November 2002 nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Übernachtungen			Durchschnitt- liche Aufent- haltsdauer ²⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Anteil ¹⁾	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Afrika	628	- 18,9	1 514	- 38,5	0,3	2,4
Republik Südafrika	113	- 61,6	332	- 71,5	0,1	2,9
sonstige afrikanische Länder	515	7,3	1 182	- 9,0	0,3	2,3
Asien	10 335	- 18,4	22 662	- 9,6	4,9	2,2
Arabische Golfstaaten	106	- 39,1	336	- 28,7	0,1	3,2
VR China und Hongkong	2 259	82,0	7 164	131,2	1,5	3,2
Israel	644	- 28,3	1 883	- 30,7	0,4	2,9
Japan	5 209	- 30,1	8 694	- 31,0	1,9	1,7
Südkorea	332	- 49,4	700	- 44,4	0,2	2,1
Taiwan	41	- 75,6	94	- 80,5	0,0	2,3
sonstige asiatische Länder	1 744	- 15,7	3 791	- 14,4	0,8	2,2
Amerika gesamt	9 127	- 9,6	27 092	- 9,4	5,8	3,0
Kanada	1 344	- 26,8	3 592	- 16,6	0,8	2,7
USA	6 215	- 7,0	19 940	- 9,3	4,3	3,2
Mittelamerika und Karibik	191	- 28,7	469	- 18,7	0,1	2,5
Brasilien	352	9,3	1 191	1,8	0,3	3,4
sonstige südamerik. Länder	1 025	3,3	1 900	2,2	0,4	1,9
Australien-Neuseeland- Ozeanien	1 066	67,9	2 127	41,7	0,5	2,0
Ohne Angaben	15 788	- 26,5	31 266	- 28,0	6,7	2,0

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

20. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppen	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten					
	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter		durchschnittliche Auslastung		
		geöffnete		angebotene		der angebotenen Betten ¹⁾		
	Ist am 30.11.2002				Veränder. z. Vorj.-stichtag	November	seit Jahres- beginn	
	Anzahl				Prozent			
Mineral- und Moorbäder								
Bad Liebenwerda	11	8	518	408	-	4,0	64,8	59,3
Bad Freienwalde	9	9	511	505		21,7	50,5	57,2
Bad Saarow-Pieskow	16	15	1 205	1 119	-	8,5	20,4	35,1
Bad Wilsnack	4	4	400	395	-	1,2	76,9	77,4
Templin	13	13	1 469	1 291	-	6,5	30,5	48,2
Zusammen	53	49	4 103	3 718	-	3,3	38,9	49,9
Orte mit Heilquellenkurbetrieb								
Belzig	8	7	457	443		-	66,9	63,2
Kneippkurorte								
Buckow	11	11	685	675	-	1,5	39,8	55,2
Erholungsorte								
Goyatz	3	2	66	42		-	.	.
Lübben/Spreewald	14	12	662	615		6,6	45,3	63,5
Waldsiedersdorf	2	2	140	140		55,6	.	.
Himmelpfort	7	3	212	113		41,3	4,4	18,7
Neuglobsow	6	2	201	60		-	17,8	46,8
Lübbenau/Spreewald	21	14	798	694		6,0	12,2	29,6
Müllrose	7	7	194	178		-	15,1	24,8
Wendisch Rietz	7	5	717	624		20,0	8,6	30,9
Lindow (Mark)	7	6	274	231	-	15,7	19,8	36,1
Rheinsberg	13	11	661	589		1,7	46,8	59,4
Burg/Spreewald	30	21	1 672	1 351	-	0,8	32,9	48,4
Lychen	22	12	1 115	509	-	1,0	5,2	23,9
Zusammen	139	97	6 712	5 146		4,4	25,1	41,4
Sonstige Gemeinden	1 337	1 205	68 990	60 400		2,1	22,8	30,8
Land Brandenburg	1 548	1 369	80 947	70 382		1,9	24,2	33,0

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

21. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im November 2002 nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppen	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ¹⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Mineral- und Moorbäder					
Bad Liebenwerda	464	- 22,8	7 933	- 12,2	17,1
Bad Freienwalde	819	- 34,1	7 634	- 5,3	9,3
Bad Saarow-Pieskow	2 731	- 23,0	6 862	- 16,5	2,5
Bad Wilsnack	1 239	14,2	9 107	- 6,5	7,4
Templin	5 036	29,5	11 761	- 11,9	2,3
Zusammen	10 289	- 0,7	43 297	- 10,6	4,2
Orte mit Heilquellenkurbetrieb					
Belzig	1 384	50,3	8 768	11,1	6,3
Kneippkurorte					
Buckow	1 092	- 13,6	8 066	- 9,8	7,4
Erholungsorte					
Goyatz	.	.	.	.	.
Lübben/Spreewald	927	- 5,5	8 339	- 0,9	9,0
Waldsiedersdorf	.	.	.	.	.
Himmelpfort	27	- 38,6	126	80,0	4,7
Neuglobsow	.	.	.	.	.
Lübbenau/Spreewald	1 417	9,2	2 541	14,8	1,8
Müllrose	400	- 33,1	805	- 4,6	2,0
Wendisch Rietz	479	22,2	1 608	- 38,1	3,4
Lindow (Mark)	684	7,2	1 355	- 1,0	2,0
Rheinsberg	1 271	3,6	8 261	10,1	6,5
Burg/Spreewald	3 546	2,3	13 258	- 4,8	3,7
Lychen	315	- 4,0	796	- 24,8	2,5
Zusammen	9 639	1,9	38 481	- 2,0	4,0
Sonstige Gemeinden	168 438	- 7,2	410 305	- 5,0	2,4
Land Brandenburg	190 842	- 6,2	508 917	- 5,1	2,7

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

22. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis November 2002 nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppen	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ¹⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Mineral- und Moorbäder					
Bad Liebenwerda	6 748	- 7,3	93 149	- 14,1	13,8
Bad Freienwalde	11 524	- 8,6	91 074	- 0,3	7,9
Bad Saarow-Pieskow	44 895	- 7,0	130 216	- 3,7	2,9
Bad Wilsnack	12 833	10,0	102 590	- 2,4	8,0
Templin	61 824	- 1,0	212 446	- 5,3	3,4
Zusammen	137 824	- 3,1	629 475	- 5,3	4,6
Orte mit Heilquellenkurbetrieb					
Belzig	13 507	- 1,3	94 455	- 1,3	7,0
Kneippkurorte					
Buckow	19 275	- 2,1	124 465	4,9	6,5
Erholungsorte					
Goyatz	.	.	.	.	.
Lübben/Spreewald	24 136	- 9,0	132 392	- 2,0	5,5
Waldsiedersdorf	.	.	.	.	.
Himmelpfort	1 808	33,3	7 805	23,3	4,3
Neuglobsow	.	.	.	.	.
Lübbenau/Spreewald	33 952	- 8,3	70 160	- 4,4	2,1
Müllrose	6 692	- 0,7	14 998	6,3	2,2
Wendisch Rietz	13 608	30,6	68 581	31,1	5,0
Lindow (Mark)	11 769	90,8	31 593	135,2	2,7
Rheinsberg	22 188	11,6	119 879	16,5	5,4
Burg/Spreewald	70 049	- 1,8	239 225	1,1	3,4
Lychen	13 799	15,3	58 449	8,3	4,2
Zusammen	211 148	3,7	786 325	8,1	3,7
Sonstige Gemeinden	2 407 400	- 6,5	6 446 623	- 5,0	2,7
Land Brandenburg	2 789 154	- 5,6	8 081 343	- 3,7	2,9

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

23. Campingplätze mit Urlaubscamping *) und Stellplatzkapazität am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Campingplätze		Stellplätze			
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter		
		geöffnete		angebotene		
	Ist am 30.11.2002					Veränderung zum Vorjahresmonat
	Anzahl					Prozent
Verwaltungsbezirk						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	5	-	356	-	-	
Cottbus	-	-	-	-	-	
Frankfurt (Oder)	1	1	622	535	-	
Potsdam	1	-	120	-	-	
Landkreise						
Barnim	11	4	598	300	17,6	
dar.: Eberswalde	-	-	-	-	-	
Dahme-Spreewald	27	6	2 536	595	- 42,0	
Elbe-Elster	7	-	229	-	-	
Havelland	7	2	287	140	250,0	
Märkisch-Oderland	8	1	315	8	x	
Oberhavel	10	1	388	60	- 14,3	
Oberspreewald-Lausitz	11	4	809	427	21,3	
Oder-Spree	21	8	1 344	760	4,1	
dar.: Eisenhüttenstadt	-	-	-	-	-	
Ostprignitz-Ruppin	22	7	996	363	- 19,0	
Potsdam-Mittelmark	18	2	898	175	- 55,7	
Prignitz	2	-	128	-	-	
Spree-Neiße	6	1	379	40	-	
Teltow-Fläming	4	2	120	40	-	
Uckermark	12	1	750	40	-	
dar.: Schwedt	-	-	-	-	-	
Land Brandenburg	173	40	10 875	3 483	- 14,8	
Reisegebiet						
Prignitz	7	3	299	125	-	
Ruppiner Land	27	5	1 213	298	- 24,2	
Uckermark	12	1	750	40	-	
Barnimer Land	11	4	598	300	17,6	
Märkisch-Oderland	8	1	315	8	x	
Oder-Spree-Seengebiet	20	9	1 884	1 295	2,4	
Dahme-Seengebiet	12	3	796	300	-	
Spreewald	23	5	2 148	495	- 41,8	
Niederlausitz	11	3	862	267	-	
Elbe-Elster-Land	7	-	229	-	-	
Fläming	10	3	456	200	-	
Havelland	24	3	1 205	155	- 43,6	
Potsdam	1	-	120	-	-	

*) Campingplatzbenutzung für höchstens zwei Monate vereinbart

24. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen mit Urlaubscamping *) von Januar bis November 2002 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnitt- liche Aufent- haltsdauer ¹⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Verwaltungsbezirk					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	5 984	- 25,4	18 233	- 31,5	3,0
Cottbus	-	-	-	-	-
Frankfurt (Oder)	22 107	12,3	70 246	15,8	3,2
Potsdam	10 296	- 6,3	27 649	- 6,8	2,7
Landkreise					
Barnim	19 166	10,9	48 000	1,7	2,5
dar.: Eberswalde	-	-	-	-	-
Dahme-Spreewald	41 013	- 1,1	120 427	- 4,4	2,9
Elbe-Elster	3 910	12,4	11 863	8,4	3,0
Havelland	2 790	11,6	7 500	9,3	2,7
Märkisch-Oderland	1 217	- 9,8	2 864	- 25,6	2,4
Oberhavel	13 666	13,1	25 431	3,0	1,9
Oberspreewald-Lausitz	33 607	13,4	103 658	15,1	3,1
Oder-Spree	21 560	1,0	58 096	1,5	2,7
dar.: Eisenhüttenstadt	-	-	-	-	-
Ostprignitz-Ruppin	23 971	- 4,7	68 065	- 6,0	2,8
Potsdam-Mittelmark	20 415	- 19,9	64 781	- 16,4	3,2
Prignitz	1 359	- 8,0	3 566	0,5	2,6
Spree-Neiße	5 736	10,1	16 487	4,9	2,9
Teltow-Fläming	4 663	- 6,2	12 783	- 12,6	2,7
Uckermark	13 159	15,3	37 235	12,6	2,8
dar.: Schwedt	-	-	-	-	-
Land Brandenburg	244 619	1,3	696 884	- 0,5	2,8
Reisegebiet					
Prignitz	4 530	- 8,0	14 265	- 5,2	3,1
Ruppiner Land	34 466	2,0	82 797	- 3,3	2,4
Uckermark	13 159	15,3	37 235	12,6	2,8
Barnimer Land	19 166	10,9	48 000	1,7	2,5
Märkisch-Oderland	1 217	- 9,8	2 864	- 25,6	2,4
Oder-Spree-Seengebiet	42 428	6,3	121 847	9,2	2,9
Dahme-Seengebiet	6 736	- 20,0	15 554	- 23,2	2,3
Spreewald	54 580	13,7	166 002	10,4	3,0
Niederlausitz	20 279	- 3,6	65 511	- 2,9	3,2
Elbe-Elster-Land	3 910	12,4	11 863	8,4	3,0
Fläming	11 348	- 7,5	34 069	- 5,1	3,0
Havelland	22 504	- 21,6	69 228	- 22,8	3,1
Potsdam	10 296	- 6,3	27 649	- 6,8	2,7

*) Campingplatzbenutzung für höchstens zwei Monate vereinbart

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

